

Verfassung des Kantons Aargau

Änderung vom

Der Grosse Rat des Kantons Aargau,

gestützt auf die §§ 121 und 122 der Kantonsverfassung,

beschliesst:

I.

Die Verfassung des Kantons Aargau vom 25. Juni 1980 ¹⁾ wird wie folgt geändert:

§ 51 und Marginalie

Der Kanton regelt durch Gesetz:

- a) die Förderung einer leistungsfähigen und nachhaltig produzierenden Landwirtschaft sowie Massnahmen zur Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen und zur Pflege der Kulturlandschaft.
- b) den Schutz und die Nutzung des Waldes als natürliche Ressource, Teil der Landschaft und naturnahe Lebensgemeinschaft.

b) Landwirtschaft
und Wald

SAR 110.000

¹⁾ AGS Bd. 10 S. 561; Bd. 13 S. 621; Bd. 14 S. 647; 1997 S. 105; 1999 S. 165; 2000 S. 279; 2002 S. 137, 140, 197, 335, 353; 2003 S. 288; 2004 S. 107; 2005 S. 195, 552; 2008 S. 45, 69, 203

II.

Diese Änderung ist nach Annahme durch das Volk in der Gesetzessammlung zu publizieren. Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Aarau,

Präsident des Grossen Rats

Protokollführer